Das singende Dorf

Als wir im Redaktionsteam für die nächste Ausgabe des „mittendrin" Ideen sammelten, kam uns zum Thema „Musik" der Gedanke, ein Dorf aus dem Seelsorgebereich exemplarisch mit seinen Chören vorzustellen. Wir entschieden uns für „Buir, das singende Dorf".

„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder" heißt es im Volksmund. Wer sich also der Musik verbunden fühlt, findet in Buir viele Möglichkeiten, sich musikalisch einzubringen und zu betätigen. Um einige Chöre hier vorzustellen, befragte ich Chorleiter, Sängerinnen und Sänger, zu ihrer Einstellung zu Musik und Gesang. Außerdem standen mir Festschriften aus den vergangenen Jahren als Quelle musikalischen Wissens über Buir zur Verfügung.

KIRCHENCHOR

Der wohl älteste Chor in Buir ist der Kirchenchor. Er besteht seit 1860 und hat den Leitspruch: Des Lebens Sonnenschein ist Singen und fröhlich sein! In diesem Sinne probt der Chor wöchentlich für den Gesang in der Kirche und zur Ehre Gottes, aber auch zu Festen und Feierlichkeiten in der Gemeinde. Der Chor ist stolz darauf, dass aus seinen Reihen der Kammersänger Kurt Moll zu Weltruhm gelangte. Als Ehrendirigent ist er dem Chor weiterhin freundschaftlich verbunden.

Für Robert Sterkel, dem neuen Chorleiter (auch für die Kirchenchöre von Blatzheim und Manheim) ist es wichtig, einen Chor in harmonischer Gemeinschaft zu gutem Gesang zu führen. Für ihn selbst ist Musik lebensnotwendig; ***„sie spricht die Gefühle an und kann sie auch beeinflussen".*** Neues Liedgut stellt er dem Chor gerne vor, denn Text und Musik muss zunächst den Sängern gefallen. Dann können diese Lieder zum Lobgesang werden und andere Menschen erfreuen. Zur Festigung der Chorgemeinschaft steht Geselligkeit und Feste feiern hoch im Kurs, so macht der Chor regelmäßig seine Ausflüge und mehrtägige Reisen und gestaltet jedes Jahr einen karnevalistischen Abend.

CANTAMUS

Der jüngste Chor in Buir „Cantamus" gründete sich 2009 aus dem Wunsch von 7 Katechetinnen, moderne Kirchenlieder, Spirituals und Popsongs zu singen. Heute hat der Chor 40 Mitglieder und wird von Anna Paasche geleitet. Als Schreinermeisterin ist sie beruflich nicht vom Fach, aber ihre Liebe zur Musik, diverse Fortbildungen und die aktive Zeit im Kinder- und Jugendchor und im Chor „Taktvoll" haben sie musikalisch geprägt. Alle im Chor singen und musizieren mit viel Freude und Begeisterung und legen großen Wert auf eine harmonische Gemeinschaft, die durch ein Sommerfest mit Familien und eine Weihnachtsfeier für Chormitglieder gefördert wird. Sie proben alle 14 Tage das ganze Jahr hindurch und wirken besonders bei Festen mit Kindern und Jugendlichen mit.

BUIRER SINGGEMEINSCHAFT

Am 17.01.1974 gründete Karl Barbier unter dem Motto: „Einander begegnen, miteinander singen" die „Buirer Singgemeinschaft" als gemischten Chor. Ein breit angelegtes Repertoire umfasst weltliche und geistliche Lieder. Unter seiner Leitung stellte der Chor sich immer größeren Herausforderungen und gelangte zu Ruhm und Ehre: 1999 wurde dem Chor der Titel „Leistungschor der Stufe 1" verliehen. Dem Motto entsprechend reiste der Chor in viele Länder und hatte Menschen aus genauso vielen Ländern zu Gast. Freundschaften entstanden über die Ländergrenzen hinaus. Das Anliegen von Karl Barbier, Religion durch Musik zu praktizieren, wurde von den Sängern und Sängerinnen mitgetragen. Und die Worte von Richard von Weizäcker wurden erlebbar: ***„Es ist wie eine Art Pfingstwunder. Bei der Musik hören die Ohren in allen Sprachen".***

„Sing mit, dann bleibst du auch im Alter fit" so ermunterte Karl Barbier im Jahre 2000 etwa 40 Sänger und Sängerinnen, in der „Spätlese" zu singen. Mit diesem Chor fand sich in Buir nun für jedes Alter die Möglichkeit in einem Chor mitzusingen. Auch hier wird die Gemeinschaft ganz groß geschrieben und durch gesellige Abende und jährliche Reisen gefördert und gefestigt. Das morgendliche Singen vor den Tagesausflügen stimmt die Mitreisenden positiv auf den Tag ein und gesellige Abende runden ihn ab. Sogar die Daheimgebliebenen werden bei diesen Chorfahrten mit schriftlichen Grüßen aus der Ferne bedacht. Werner Langweg hält alle Ereignisse in Gedichtform fest, so sagt er über den Chor:

Unser Chor tritt für den Frieden unter den Menschen ein.

Wir fühlen uns wohl und keiner ist allein.

Hier ist ein Lob auf die Singgemeinschaft angebracht,

die schon vielen Menschen viel Freude gebracht.

In diesem Jahr änderte sich organisatorisch etwas und die Spätlese heißt nun wieder „Singgemeinschaft". Ein weiteres Anliegen von Karl Barbier, nämlich Musik nicht für kriegerische Zwecke zu missbrauchen, kommt im folgenden Text zum Ausdruck:

„Viele verachten die edele Musik, täglich entstehet darüber ein Krieg.

Aber die solches hier unten nicht ehren, die sollen auch droben das Sanctus nicht hören...

(Songtext der Wise Guys)

POSAUNENCHOR

Ein weiterer Chor, der aber nicht aus Sängern besteht, ist der Posaunenchor. Dieser gründete sich im Jahre 1965 und spielt bei kirchlichen Anlässen der evangelischen und der katholischen Kirche, aber auch zu Festen der Gemeinde oder zu privaten Anlässen. Dabei lädt er nicht zum Mitspielen, sondern zum Mitsingen ein und schafft damit eine verbindende Atmosphäre bei jungen wie bei alten Menschen. Andreas Michaelis ist seit dem Tod von Bernie Schönau neuer Chorleiter. Er erhält vom gesamten Chor bis heute viel Unterstützung und legt großen Wert auf eine gute Gemeinschaft. Die vorwiegend jungen Leute kommen so gut es beruflich möglich ist, regelmäßig zu den wöchentlichen Proben. Sie spielen für junge und alte Menschen und versuchen, die Herzen der Zuhörer zu gewinnen. Sie freuen sich, wenn mitgesungen wird und erkennbar ist, dass sie die Menschen anrühren. Sie begleiten Martinszüge und Fronleichnamsprozessionen und sind aus dem kirchlichen Leben nicht wegzudenken. Sie wirken auch bei Konzerten anderer Chöre mit und schaffen damit eine wohltuende Verbindung in der Gemeinde. Für die eigene Gemeinschaft sorgen die 7- bis 75-Jährigen durch Grillabende, Kinobesuche und Wochenendfahrten.

Außerdem gibt es in Buir einen **Kinderchor** und einen **Jugendchor**, das Vokal Ensemble „**Taktvoll**" und den „**Chor Live**"; es gibt in Abständen **Taizé-Abende** mit Angela Krüger in den Kirchen, und sowohl im kath. Kindergarten als auch im St. Josef-Haus wird regelmäßig gesungen. Es gibt **Drehorgeln** von G. Kern und eine **Zither-Musikspielgruppe**. Alle bereichern durch vielerlei musikalische Beiträge das Gemeindeleben in Buir und Umgebung und wenn Peter Nonn Recht behält, dann sagt Petrus einst am Himmelstor: ***„Komm du eren – denn du küs jo us Buir".***

Rosemarie Beier

Kirchen-Chöre in Kerpen Sued-West

BLATZHEIM

Kirchenchor
Chorleiter: Robert Sterkel,
Proben: Di 18.00 – 19.30 Uhr

Kreuz und Quer
Chorleiter: Sebastian Fuchs
Proben: Di 20.00 – 22.00 Uhr

BRÜGGEN

Kirchenchor
Chorleiter: Sebastian Fuchs
Proben: Mi 20.00 – 21.30 Uhr

Kinderchor
Brüggen, Türnich, Balkhausen
Chorleiter: Sebastian Fuchs
Proben: Di von 17.00 – 18.00 Uhr

Voices
Chorleiter: Stephen Harrap
Proben: Mo 20.00 – 22.00 Uhr

BUIR

Kirchenchor
Chorleiter: Robert Sterkel
Proben: Mo 18.30 – 20.00 Uh

Cantamus
Chorleiterin: Anna Paasche
Proben: 14-tägig

KERPEN

Stiftschor
Chorleiter: Stephen Harrap
Proben: Mi 20.00 – 22.00 Uhr

Canta Coelo
Chorleiter: Stephen Harrap
Proben: Do 20.00 – 22.00 Uhr

MANHEIM

Kirchenchor
Chorleiter: Robert Sterkel,
Proben: Mi 18.00 – 20.00 Uhr

MÖDRATH

Kirchenchor
Chorleiter: Stephen Harrap
Proben: Di 20.00 – 22.00 Uhr

TÜRNICH

Kirchenchor
Chorleiter: Sebastian Fuchs
Proben: Do 20.00 - 21.30 Uhr

© ROBOBREAD - FOTOLIA.COM